Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Zeitung. 1784-1933
1864

145 (22.6.1864)

Visual Library

Beilage zu Nr. 145 der Karlsruher Zeitung.

Mittwoch, 22. Juni 1864.

Großbritannien.

* **London,** 17. Juni. Eine Meinungsäußerung, welche auf die in Nordschleswig jetzt obwaltende Stimmung ein bemerkenswerthes Licht wirft, finden wir in dem Briefe des Berliner Times-Korrespondenten vom 14. d. Während seiner Streifzüge durch Nordschleswig im verflossenen März machte der Korrespondent die Bekanntschaft eines reichen Gutsbesitzers ganz dicht an der jütischen Grenze, für dessen zuvorkommende Gastfreundschaft er nicht Lob genug zu finden weiß, und mit dem er eingehende Unterredungen über die politische Lage des Landes gepflogen hatte. Der Berichterstatter fand, daß dieser Gutsbesitzer, wie die meisten dieser Klasse in jenem Theile Schleswigs, obwohl ein Deutscher durch und durch, nur gegen die dänische Verwaltung, nicht aber gegen den König von Dänemark, als den Souverän Schleswigs, Einwendungen zu machen hatte. Er schien von den Augustenburgern wenig zu wissen und sich wenig um sie zu kümmern; und seine deutschen Sympathien, wie weit sie sich auch erstrecken mochten, waren ihm nicht in Deutschland selbst eingepflanzt worden, da er, in nächster Nähe seiner jetzigen Heimath geboren, nie in seinem Leben die Elbe überschritten hatte. Er war ein verständiger und einsichtsvoller Mann, gemäßigt in seinen Ansichten, ein ausgezeichnetes Musterbild seiner Klasse. Seitdem der Korrespondent von ihm Abschied genommen, hatte er nichts mehr von ihm gehört; jetzt aber — sagt er — hat die angedrohte Theilung Schleswigs ihm einen Ruf des Schmerzes und abweisender Entrüstung entlockt. Er hat seinem frühern englischen Gaste geschrieben; — ein charakteristischer Brief, in welchem es heißt:

In der letzten Zeit ist viel darüber diskutirt worden, was unser zukünftiges Geschick sein soll. Ob diese Diskussionen zu einem Resultat führen werden, mag zweifelhaft sein; aber sie haben so viel erzielt, daß unser Volk inniger zusammenhält, oder — was gleichbedeutend ist — daß die Kluft zwischen Dänemark und Schleswig sich erweitert hat. Hier sind jetzt alle Die, welche vor kurzem noch für den Gesammtstaat oder für die Personalunion waren, zu der schleswig-holsteinischen Partei übergegangen. Das geschah in dem Augenblick, als das Gespenst des Theilungsprojektes sich vor uns erhob. Eine Auseinanderreißung Schleswigs, gleichviel wo die Trennungslinie gezogen würde, wird von Allen als die schlimmste Lösung angesehen, welche der Frage nur gegeben werden kann. Wenn Dänemark seine Einwilligung dazu gibt, so geschieht es nur, weil es zuversichtlich darauf rechnet, das verlorene Gebiet bei der ersten günstigen Gelegenheit zurückzugewinnen. An die Möglichkeit einer Theilung glaube ich nicht und kann nicht daran glauben. Sollte es zur Abstimmung kommen, so würde eine überwältigende Mehrheit selbst in den allernördlichsten Bezirken der Trennung entgegentreten und erklären, bei dem übrigen Theil von Schleswig, was sein Loos auch sein möge, verbleiben zu wollen. Einen starken Beweis für die Stimmung in dieser Sache lieferte die Volksversammlung bei Hadersleben am 6. d., welche zusammenberufen war, um mit allen ihr zu Gebot stehenden Mitteln dem Theilungsprojekt entgegenzutreten. Wir erwarteten nicht viel von der Versammlung, aber das Volk nahm einen so entschiedenen Antheil daran, daß statt der Hunderte, die man erwartet hatte, eben so viele Tausende zusammenströmten. Nicht weniger als zwischen sechs und sieben Tausend waren zugegen. Nach einem so günstigen Ergebniß wird in kurzem eine weit größere Demonstration in Apenrade zu Stande kommen. Ihre geehrten Landsleute scheinen mit der Sache der Herzogthümer wenig Sympathien zu haben, und sind bisher mehr auf der Seite der Dänen zu sehen gewesen; doch halte ich noch immer an dem Gedanken fest, daß ein Umschlag in der öffentlichen Meinung Englands zu erwarten ist, und daß sie zuletzt zu der Einsicht kommen wird, daß Dänemark gegen die Herzogthümer nicht gerecht gewesen ist, und daß unsere Klagen nicht unbegründet waren. Wenn Sie die Bevölkerung Schleswigs ausforschen, abgesehen von den dänischen Beamten, von den eingewanderten Dänen, deren Ansiedlung hier in aller Weise von den dänischen Behörden begünstigt worden ist, und von denjenigen gebornen Schleswigern, welche sich von den Dänen haben erkaufen lassen, so werden Sie es für unmöglich finden, zu behaupten, daß diese Bevölkerung nicht eine deutsche sei. Freilich gibt es eine große Partei, die an der Union mit Dänemark hält; doch selbst diese wünscht nicht, dänisch zu werden; und wenn man noch eine kurze Zeit fortfährt, von einer Theilung des Herzogthums zu reden, so wird Dänemark auch diese seine letzten Anhänger verlieren. Ich möchte gern an Ihre Landsleute appelliren, nicht gar zu ungerecht gegen uns zu sein. Wir sind bescheiden in unsern Forderungen, wir wollen nichts als unser Recht, und unser Recht im eigensten Sinn des Wortes. Ein so freies Volk, wie das englische, sollte nicht, weil es auf der höchsten Stufe der Zivilisation steht, ein kleines Volk, welches auch nach Freiheit von Unterdrückung strebt, hinabstoßen.

Mexiko.

* Die „Patrie" gibt den ihr von ihrem Korrespondenten auf Martinique mitgetheilten Wortlaut der Proklamation, welche Kaiser Maximilian bei seiner Ankunft in Vera Cruz an die Mexikaner erlassen wird. Wir entnehmen derselben folgendes:

Mexikaner! Ihr habt mich gewünscht; Eure edle Nation hat mich durch eine freiwillige Majorität dazu auserlesen, von heute an über die Zukunft Eurer Geschicke zu wachen. Ich beeile mich, mit Freude diesem Rufe zu antworten. So schwer es mir auch wurde, für immer meinem Geburtslande und den Meinigen Lebewohl zu sagen, so habe ich es doch gethan, in der Ueberzeugung, daß der Allmächtige, durch Eure Vermittlung, mich ausersehen hat zu der edlen Mission, meine ganze Energie und mein ganzes Herz einem Volke zu reichen, welches, von unheilvollen Kämpfen ermattet, aufrichtig den Frieden und das Wohlergehen wünscht; einem Volke, welches, nachdem es glorreich seine Unabhängigkeit gesichert hat, heute wünscht, die Früchte der Zivilisation und eines wahren Fortschritts zu kosten.

Die Segnungen des Himmels und mit ihnen der Fortschritt und die Freiheit werden uns sicher nicht fehlen, wenn alle Parteien, sich von einer starken und redlichen Regierung leiten lassend, sich einigen, um das uns gesteckte Ziel zu erreichen, und wenn wir stets fortfahren, vom religiösen Gefühl beseelt zu sein, von diesem Kennzeichen unsers schönen Vaterlandes selbst in den unglücklichsten Epochen. Das zivilisatorische Banner Frankreichs, welches von seinem edlen Kaiser so hoch getragen wird, dem Ihr das Wiedererstehen der Ordnung und des Friedens verdankt, repräsentirt dieselben Grundsätze. Das ist's, was Euch vor einigen Monaten in aufrichtiger und uneigennütziger Sprache der Befehlshaber der französischen Truppen, gewissermaßen als Prophet einer neuen Aera des Glücks, sagte. Jedes Land, welches eine Zukunft zu haben wünscht, wird dazu gelangen, groß und stark zu sein, wenn es dieser Bahn folgt. Vereint, redlich und fest wollen wir sein, dann wird Gott uns die Kraft geben, den Grad von Wohlergehen zu erlangen, nach dem wir streben. Mexikaner! Die Zukunft Eures schönen Landes ist in Euren Händen. Was mich betrifft, so biete ich Euch einen aufrichtigen Willen, Redlichkeit und die feste Absicht an, Eure Gesetze zu achten und sie mit einer unerschütterlichen Autorität zur Achtung zu bringen. Gott und Euer Vertrauen bilden meine Kraft; die Fahne der Unabhängigkeit ist mein Symbol; meinen Wahlspruch kennt Ihr: Unparteilichkeit in der Gerechtigkeit. Ich werde ihm mein ganzes Leben durch treu bleiben. Meine Sache ist es, das Szepter mit Gewissenhaftigkeit und den Degen der Ehre mit Festigkeit zu handhaben. Der Kaiserin ist das beneidenswerthe Loos zugefallen, dem Lande alle edlen Gefühle einer eifrigen Christin und die Zärtlichkeit einer aufopfernden Mutter zu widmen. Einigen wir uns, um das gemeinsame Ziel zu erreichen! Vergessen wir eine düstere Vergangenheit! Begraben wir den Parteihaß, und die Morgenröthe des Friedens und eines verdienten Glücks wird sich leuchtend über dem neuen Kaiserreich erheben. — Vera-Cruz 1864. Maximilian.

Badischer Landtag.

† Karlsruhe, 7. Juni, Nachmittags. 20. öffentliche Sitzung der Ersten Kammer.

Unter dem Vorsitz des durchlauchtigsten Präsidenten, Sr. Großh. Hoheit des Prinzen Wilhelm von Baden.

Regierungskommissäre: Die HH. Staatsminister Dr. Stabel, Ministerialrath Ammann, Ministerialrath Regenauer.

Nach Eröffnung der Sitzung wird die allgemeine Diskussion über den Bericht des Oberhofgerichts-Advokaten Dr. Bertheau, den Gesetzentwurf über den Gebrauch des Stempelpapiers und den Ansatz der Sporteln bei den Gerichten betreffend, eröffnet.

Oberhofgerichts-Advokat Dr. Bertheau entwickelt die Gründe, welche die Minoritätsanträge veranlaßten. Wer die Thätigkeit der Gerichte in Anspruch nehme, müsse besondere Abgaben in Form von Stempeln und Sporteln dafür entrichten; bei Bestimmung der Höhe derselben aber habe das finanzielle Interesse in den Hintergrund zu treten, und nur das Interesse der Gerechtigkeitspflege zu entscheiden. Nur soweit durch die Höhe der Sporteln und Stempel die Verhinderung muthwilliger Prozesse erreicht werde, sei derselbe gerechtfertigt; eine Erhöhung über dieses Maß wäre eine ungerechtfertigte Hinderung der Anrufung der Gerichte. Der erste Zweck sei durch die bisherigen Sätze erreicht worden, eine Erhöhung derselben scheine also nicht gerechtfertigt, auch nicht durch die Aenderung in den Gerichten, obgleich durch dieselbe das Justizbudget nicht unerheblich erhöht worden sei. Der Mehraufwand werde nämlich wesentlich veranlaßt durch die Aenderungen, welchen die Organisation und das Verfahren der Strafgerichte unterworfen worden sei, und durch die Einführung einer kollegialischen ersten Instanz für die größeren Zivilsachen. Den erhöhten Sportel- und Stempelansätzen in diesen beiden Beziehungen widerspräche auch die Minorität der Kommission nicht. Dagegen halte sie es für unzuläßig, daß ein beträchtlicher Theil des namentlich durch die Aenderung der Strafgerichtsbarkeit veranlaßten Mehraufwandes den Zivilparteien aufgeladen werde, welche vor denselben Gerichten wie früher (Amtsrichter, Hof- oder Appellationsgerichte und Oberhofgericht) und in einem für den Staat nicht kostspieligeren Verfahren Recht suchen. Dieses auf Mündlichkeit gebaute Verfahren werde den Gebrauch des Stempelpapiers vielleicht etwas, aber nicht so bedeutend wie vorausgesetzt, und jedenfalls nicht so beträchtlich vermindern, daß dadurch die außerordentlich starke Erhöhung der Stempel gerechtfertigt werden könne.

Bezüglich der Ziviljustiz also habe die Minorität der Kommission dem Gesetze, abgesehen von den neuen Sportel- und Stempelansätzen für die Kreisgerichte, nicht zustimmen können und ihre besondern Anträge gestellt.

Graf Hennin: Die Höhe der Stempel und Sporteln sei bisher zu gering gewesen, eine mäßige Erhöhung derselben sei also durchaus am Platz, und nur mäßig sollten sie nach dem Gesetzentwurf erhöht werden.

Der Gesammtaufwand für die Justiz werde erhöht, Zivil- und Kriminalrechtspflege seien dabei nicht zu trennen, und die Zivilrechtspflege werde durch die neue Einrichtung gleichfalls besser. So sei also eine erhöhte Beitragsforderung von den Parteien vollkommen gerechtfertigt.

In der Spezialdiskussion werden zu §§. 30, 40, 50 von Oberhofgerichts-Advokat Bertheau die Anträge der Minorität wiederholt gestellt, und von Artaria unterstützt; dagegen von Graf Hennin und den Regierungskommissären bekämpft und von dem Hause mit Stimmenmehrheit abgelehnt.

Die Majoritätsanträge und das ganze Gesetz werden mit Stimmenmehrheit angenommen.

Schluß der Sitzung.

Baden.

†* Bruchsal, 16. Juni. Die Eskadron des Hrn. Rittmeisters Klüber, welche seit einem halben Jahr in der Festung Rastatt Dienst that, ist heute Vormittag wieder hier eingetroffen, und war derselben das ganze Regiment bis Untergrombach entgegengeritten.

In der heutigen Sitzung des großen Bürgerausschusses wurde zur allgemeinen Zufriedenheit der Abbruch des obern Thores beschlossen.

Auf der Durchreise nach Mannheim, wohin es für einige Konzerte engagirt ist, gab heute Abend das Musikkorps des 34. preußischen Füsilierregiments, welches unlängst bei dem großen Gesang- und Musikfest zu Lyon so sehr ausgezeichnet ward, dahier eine sehr besuchte Produktion, welche neue Beweise von dessen trefflichen Leistungen lieferte. Bei dieser Gelegenheit wollen wir dankbar erwähnen, daß schon seit einiger Zeit jeden Mittwoch Abend das wackere Musikkorps des Leib-Dragonerregiments im Schloßgarten spielt und so dem hiesigen Publikum eine sehr angenehme Unterhaltung gewährt wird.

Vermischte Nachrichten.

— Leipzig, 16. Juni. (D. A. Z.) Auch gegen den sächsischen Maiflüchtling Karl Eduard Tauerschmidt, ehemals Diakonus zu Oelsnitz, ist von der weitern strafrechtlichen Verfolgung abgesehen und der gegen ihn seiner Zeit erlassene Steckbrief außer Wirksamkeit gesetzt worden.

Verantwortlicher Redakteur:
Dr. J. Herm. Kroenlein.

Z.h.673. Mannheim. **Rhein-Dampfschifffahrt.**

Kölnische und Düsseldorfer Gesellschaft.

Abfahrten von Mannheim vom 15. Juni 1864

täglich 5½ Uhr Morgens nach **Cöln—Emmerich.**
Sonntags, Dienstags, Donnerstags und Freitags nach **Rotterdam.**
Sonntags, Dienstags und Donnerstags nach **London.**
1½ Uhr Nachmittags nach **Bingen.**
Von **Mainz** täglich 7¼, 9½, 11, 12¼ nach **Cöln,**
" 3 Uhr Nachmittags nach **Linz,** 6 Uhr Abends nach **Bingen.**

Mannheim, im Juni 1864.

Die Agentschaft
Claasen & Reichard.

Z.h.898. Karlsruhe.

Nach Newyork

jede Woche **zweimal** per Dampfboot zu sehr billigen Preisen.

Rabus & Stoll in Mannheim.
Franz Perrin Sohn in Karlsruhe.

Anzeige.

Die Unterzeichnete besorgt ohne Preiserhöhung Inserate in die bedeutendsten Blätter des In- und Auslandes, und namentlich auch in die Karlsruher Zeitung.

Briefe und Gelder werden franko erbeten.

Buchhandlung von Fr. Schultheß
in Zürich (Schweiz).

Z.i.263. Karlsruhe.

Liegenschaftsversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung wird nachbeschriebene, den Karl und Ernst Schütz'schen Erben von hier gehörige Liegenschaft der Theilung wegen

Mittwoch, den 13. Juli d. J.,
Nachmittags 3 Uhr,

im Rathhaus dahier öffentlich versteigert, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder darüber geboten wird.

Beschreibung der Liegenschaften.

Ein einstöckiges Vorderhaus mit Dachlogis, einstöckiger Remise rechts, einstöckigem Hinterbau mit Schweinställen, nebst Hofraum in der Durlacherthorstraße Nr. 11, neben Amtsdiener Gottlieb Weber und Schuhmacher Josef Schott gelegen, hinten auf den Schafgraben stoßend, taxirt zu 2000 fl.

Die Versteigerungsbedingungen können inzwischen bei dem Unterzeichneten, Waldhornstraße Nr. 30 dahier, eingesehen werden.

Diese Ankündigung wird zugleich der in Amerika abwesend wo? unbekannten Friedrich Schütz Wwe., Katharina, geb. Kooß, von hier auf diesem Wege hiermit eröffnet.

Karlsruhe, den 11. Juni 1864.

Der Großh. Vollstreckungsbeamte
C. Philippi, Notar.

Z.k.609. Emmendingen. (Holzversteigerung.) Aus den Domänenwaldungen des diesseitigen Verwaltungsbezirks werden bis

Freitag den 24. Juni d. J.

nachstehende Windfallhölzer gegen baare Bezahlung vor der Abfuhr öffentlich versteigert, und zwar

Distrikt Theninger Almend, Aspenwald, Thenenbacher Wald, Amsenbuck, Meißelewald, Mühlhalde, Steck- und Wiedenwald, Mörtelbuck, Peterswald, Hornwald 2c. 2c.:

18 Stämme Eichen, 3 Stämme Buchen, 86 Stämme Tannen, 1 Stamm eschen Nutzholz; 31 Klafter buchenes, 24 Klafter tannenes, 12 Klafter gemischtes Scheitholz; 29 Klftr. buchenes, 27 Klftr. tannenes, 34 Klftr. gemischtes Prügelholz; 2800 Stück buchene, 2400 Stück tannene und 3100 Stück gemischte Wellen.

Zusammenkunft früh 9 Uhr im Gasthaus zum Engel dahier.

Emmendingen, den 14. Juni 1864.

Großh. bad. Bezirksforstei.
Fischer.

Z.i.303. Nr. 12,070. Heidelberg. (Erbschaftseinweisung.) Die Wittwe des Jakob Maisch von Ziegelhausen, Elisabetha, geb. Stadler, wird in die Gewähr des Nachlasses ihres † Ehemannes eingesetzt.

Heidelberg, den 6. Juni 1864.

Großh. bad. Amtsgericht.
v. Cloßmann.

Z.i.291. Nr. 5427. Ladenburg. (Aufforderung.) Die Wittwe des † Landwirths Samuel Franz von Feudenheim, Eva Katharina, geb Back, hat um Einweisung in Besitz und Gewähr der Verlassenschaft ihres † Ehemannes gebeten. Etwaige Einsprachen sind innerhalb 4 Wochen dahier vorzubringen, widrigenfalls dem Gesuche entsprochen würde. Ladenburg, den 16. Juni 1864. Großh. bad. Amtsgericht. Bender.

Bezirksamt Kenzingen. **Ort Endingen.**

Oeffentliche Mahnung

zur Erneuerung von Grund- und Unterpfandbuchs-Einträgen.

Z.g.986. Endingen. Auf Grund des Gesetzes vom 5. Juni 1860, Regierungs-Blatt Nr. 30, werden die in nachstehendem Verzeichnisse genannten Gläubiger oder deren Rechtsnachfolger aufgefordert, die bezeichneten Einträge von Vorzugs- und Unterpfandsrechten, wenn solche noch Giltigkeit haben, binnen sechs Monaten erneuern zu lassen, widrigenfalls die Einträge nach Art. 4 des erwähnten Gesetzes gestrichen würden.

Der Rechtsgrund der in nachstehendem Verzeichnisse angegebenen Forderungen, welche in das Unterpfandsbuch eingetragen sind, besteht in bedungenen Unterpfandsrechten, und der Rechtsgrund der in das Grundbuch eingetragenen Forderungen in dem gesetzlichen Vorzugsrecht des Verkäufers, sofern nicht bei einzelnen Einträgen etwas Anderes bemerkt ist.

Der Wohnort der Schuldner und Gläubiger ist Endingen, wenn das Verzeichniß keine andere Angabe enthält.

Endingen, den 14. Mai 1864.

Das Pfandgericht.
Bürgermeister Kniebühler.

Der Vereinigungs-Kommissär:
Rathschreiber Kalchthaler.

Des Eintrags Datum.	Seite.	Namen, Stand und Wohnort des Schuldners und seiner Rechtsnachfolger.	Namen, Stand und Wohnort des Gläubigers und seiner Rechtsnachfolger.	Betrag der Forderung. fl.	kr.
		Einträge im neuen Pfandbuch Band 1.			
1. Dez. 1821	11	Bartel, Johann, Wittwe, Maria Anna, geb. Wissert, †, jetzige Pfandbesitzer: Schmidt, Wilhelm, Nagler, und Hägele, Katharina, Ehefrau des Xaver Heß	Heisler, Schneider und Waisenrichter in Freiburg	130	
10. Dez. 1825	39	Baumann, Josef, Kübler, † — Baumann, Josef, der Kübler	Baumann, Philipp, Kinder. Vorzugsrecht für Kaufschilling	85	
8. Okt. 1828	120	Biechele, Leopold, Seifensieder, † — Schwobthaler, Robert, ledig, des Karls	Lang, Josef, Handelsmann, Wtb., †, modo die Erben. Vorzugsrecht für Kaufschilling	890	55
10. Mai 1826	123	dto.	Meier, Martin, Zunftmeister, Erben, Amalie Meier in Freiburg, Ignaz Wurm in Steinbach, Rosa Meier und Baptist Meier Kinder in Amerika. Vorzugsrecht für Kaufschilling	2452	
4. Febr. 1829	170	Benitz, Anton, Küfer, Eheleute, † — Benitz, Thaddäus, Kniebühler, Bürgermeister, Ehefrau, Dietsch, Heinrich, Erben und Kniebühler, Michael	Schutzenbach, Xaver, unter Pflegschaft des Handelsmanns Ignaz Schutzenbach, †	230	
13. Jan. 1819	190	Bollast, Wilhelm, Schuster, †, — Bollast, Fidel, Weber	Herb, Josef Lambert, Wtb., †, modo deren Erben. Richterl. Pfandrecht	160	
11. Juni 1828	198	Boulmeyer, Handelsmann, Ehefrau, M. Anna Behrle, †	Lanner, Paulina, Ehefrau des Hch. Danz in Freiburg und Lanner, Josefa, in Konstanz. Gesetzliches Pfandrecht	1262	41
14. April 1831	201	Siegel, Anton, Eheleute, Braun, J. Baptist 4 Kinder, Dellenbar, Josef, Eheleute, Braun, Ludwig, 3 Kinder	Braun, Ludwig, Wittwe, Katharina, geb. Sauerburger, †. Kaution wegen Leibgeding	390	
26. Mai 1825	227	Bub, Pantaleon, †	Bub, M. Anna, des Kaspars, abwesend, aus ihrer Pflegschaft	61	54
17. Jan. 1832	228	dto. — Bub, Pantaleon, jg., Bub, Theresia, ledig	Ziegler, Josef, Marker, Gantgläubiger, unbekannt. Kaufschilling	147	
3. Dez. 1830	238	Bub, Sebastian, Wtb., Josefa, geb. Stöckle, †	Herb, Handelsfrau Wtb., †, modo die Erben. Richterl. Pfandrecht	102	28
6. Dez. =	239	dto.	Hirtler, Maria Anna	15	
2. Juli 1828	277	Dietsch, Josef, Bäcker, und Frei, Josef	Dietsch, Josef, Bäcker, Kinder aus ihrer Pflegschaft	68	58½
7. April 1824	296	Diehr, Michael, Eheleute von Bahlingen	Ziegenfuß, Anna, in Freiburg	136	
13. Nov. 1786	357	Fehrenbach, Johann, †	Handelshaus Dorville in Frankfurt a. M. Richterl. Pfandrecht	240	
11. Aug. 1832	375	Fleig, Andreas, Schneider	Fleig, Viktoria, minderjährig, aus ihrer Pflegschaft	265	20⅔
9. Febr. 1831	428	Frick, Josef, Rebmann	Schneider, Nikolaus, Gant unbekannte Gläubiger. Kaufschilling	40	
26. Aug. 1826	464	Gruber, Georg, Oeler, Eheleute, †	sämmtliche Gläubiger wegen Gant erkenntnisses. Borg- und Nachlaßvergleich	—	
		Pfandbuch Band 2.			
1. Aug. 1805	25	Burkhard, Sebastian, Wtb., †	Gremmelspacher, Christian, in Wiesneck	100	
26. Mai 1821	26	Gschwend, Johann, Glaser, †	dessen Ehefrau, Magdalena, geb. Gschwend. Gesetzl. Pfandrecht	490	
7. Mai 1830	48	Helbling, Anton, Seifensieder, † — Roßwog, Hugo, Färber	Hug, alt, Ochsenwirth, Eheleute, †. Kaufschilling	160	
10. Juli 1829	61	Helbling, Georg, Schneider	dessen Kinder 1. Ehe, als: M. Anna, Sebastian und J. Bapt. Helbling. Gesetzl. Pfandrecht	681	49 11/16
4. Sept. 1819	63	Helbling, Jakob, Marker, Ehel., †	Helbling von Hirschenfeld'sche Fideikommiß zu Wien. Kaution	350	
12. April 1810	103	Herb, Josef, Lederhändler, †	dessen Ehefrau, Kunigunda, geb. Ganter, †. Gesetzl. Pfandrecht	4000	
22. Juli 1829	=	dto.	Vögele, J. Anton, ledig, †. Gesetzl. Pfandrecht	331	16 11/12
4. Nov. =	104	dto.	derselbe. Gesetzliches Pfandrecht aus seiner Pflegschaft	99	25 5/25
29. Mai 1830	109	Herb, Sebastian, Lederhändler, †	Kalchthaler, Jakob, ledig und minderjährig. Gesetzl. Pfandrecht aus seiner Pflegschaft	1953	50 1/13
15. Dez. =	110	Heß, Georg und Klara, † — Futterer, Franz, von Forchheim	Heß, Josef, abwesend. Kaufschilling	33	
26. Mai =	136	Hirtler, Hirschenwirth	Hirtler, Jakob, Kinder, Baptist, Wilhelm und Franziska Hirtler aus ihrer Pflegschaft	261	15
21. Juli 1821	138	Hirtler, Baptist, Metzger	Sartori, J. Anton, in Steinenstadt. Kaufschilling	45	49
2. Juli 1828	146	Hirtler, Joh., des Johanns, Metzger, †	Löffler, Mathias, Kinder aus ihrer Pflegschaft	163	58½
31. Okt. 1829	157	Hirtler, Joh., des Urbans — Sartori, Josef, Kinder	Ganter, Barbara, †. Kaufschilling	101	44
28. Dez. 1831	=	derselbe — Hirtler, Lukas, Metzger	Kurrus, David, Erben. Kaufschilling	69	
2. Juli 1828	164	Hirtler, Josef, Oeler, †	dessen Kinder, Luitgarda, M. Anna, Josef und Lukas Hirtler. Gesetzl. Pfandrecht	3855	26
15. April 1826	197	Hödle, Felix, †	Sartori, J. Anton, in Steinenstadt. Richterl. Pfandrecht	25	55
19. April 1828	=	Hödle, Felix, Eheleute	deren Kinder, Luitgarda, Xaver und Theresia Hödle	27	
7. Aug. 1824	217	Hödle, Konrad	Gruber, Peter, †. Kaufschilling	248	
12. Nov. 1830	224	Hödle, Martin, Weber, † — Seilnacht, Martin, jg., Landw.	Kalchthaler, Katharina. Kaufschilling	52	
24. Febr. 1827	237	Hügel, Johann	Hügle, Joh., Bäcker, verschollen. Kaution	25	
5. Sept. 1832	307	Kalchthaler, J. Baptist, jg.	Kalchthaler, Martin, Wtb. Gant. Kaufschilling	107	
30. Nov. 1810	310	Kalchthaler, Johann, in Amerika	dessen Ehefrau, A. Maria Schwehr. Gesetzl. Pfandr.	—	
2. Juli 1828	315	dto.	dessen Kinder. Gesetzl. Pfandrecht	188	20
=	339	Kalchthaler, J. Anton	dto.	148	20
28. Febr. 1818	344	Kalchthaler, Martin, Eheleute	Kalchthaler, Martin, abwesend. Kaufschilling	300	
24. April 1824	=	Kalchthaler, Martin, Wtb.	Bindner, Theres, in Freiburg. Richt. Pfandrecht	70	
13. Nov. =	345	dto.	Kalchthaler, Martin, Gant. Kaufschilling	803	
6. April 1829	345	Kalchthaler, Martin, Wtb.	Biechele, Martin. Richterl. Pfandrecht	168	
6. Juli 1825	347	die 5 Kinder der Obigen	Kalchthaler, Martin, Soldat, verschollen	1484	40
26. Mai 1819	350	Kalchthaler, Martin, des Martins, Eheleute, † — Frei, Georg, Ehefrau, Theresia, geb. Kalchthaler	Risch, Gervas, von Oberschaffhausen, abwesend. Kaution	185	12
5. Sept. 1832	356	Kalchthaler, Matheus, Weber	Kalchthaler, Martin, Wtb. Gant. Kaufschilling	76	
2. Juli 1830	363	Kalchthaler, Mathias, Lehrer, †	dessen Kinder 1. Ehe, als: Josefa, Katharina, Joh. Stefan und Jakob Kalchthaler. Gesetzl. Pfandrecht	2300	
23. Nov. 1831	364	dto.	Kalchthaler, Josefa	617	50 2/16
6. Sept. 1823	392	Karle, Josef, Zunftmeister, Ehel., †	Kurz, Chirurg, †. Richterl. Pfandrecht	283	
6. Mai 1826	=	dto.	dto.	76	6
31. März 1827	393	dto.	Keck, Maria Anna. Richterl. Pfandrecht	54	13
3. Juni 1828	422	Keck, Josef, Eheleute	Keck, Magdalena, verehelichte Lagsik, zu Gradnitz in Böhmen. Richt. Pfandrecht	99	15
10. Febr. 1821	469	Kindler, Sebastian, alt, †	Kindler, Sebastian, ledig. Gesetzl. Pfandrecht	320	16½
		Pfandbuch Band 3.			
9. Febr. 1831	12	Klorer, Johann, Fruchthändler — Klorer, Joh. Baptist	Schneider, Nikolaus, Gant. Kaufschilling	275	
11. Febr. 1829	39	Klorer, Xaver, ledig, †	Gruber, Rath, Erben. Richterl. Pfandrecht	36	19
30. Dez. 1830	55	Kniebühler, Josef, Säckler — Saar, Karl, Ehefrau	Werneth, Nothburga, in Freiburg. Kaufschilling	44	
9. Febr. 1831	82	Kunzer, Michael, Engelwirth, †	Schneider, Nikolaus, Gant. Kaufschilling	786	
28. Dez. =	96	Kurrus, David, Wtb., † — Kurrus, Karl, Drechsler, Eheleute, und Fleig, Franz, Landwirth	Kurrus, David, Erben. Kaufschilling	809	
6. Mai 1829	111	Kurrus, Josef, Küfer	Kurrus, Georg, ledig. Kaufschilling	65	
18. März 1821	=	dto.	Heldling, Anton, Wtb., †. Richterl. Pfandrecht	33	
9. Febr. 1831	128	Kurrus, Martin, Schlosser, und Kurrus, Anton, Schlosser	Schneider, Nikolaus, Gant. Kaufschilling	180	
5. Febr. 1812	136	Kurz, Michael, Bäcker, †	dessen Ehefrau, Barbara, geb. Baumann, †. Gesetzl. Pfandrecht	—	
28. Dez. 1829	142	Kurz, Sebastian, ledig, †	Lösch, Nikolaus, alt, Pfauenwirth, †. Richterl. Pfandrecht	46	32
4. Sept. 1830	=	dto.	Schneider, Dreikönigwirth, †. Richt. Pfandrecht	71	
12. Juli 1823	145	Landerer, Georg	Lederle, Theilungskommiss. in Schopfheim. Richterl. Pfandrecht	425	
23. April 1828	151	Lanner, Alexander	Kollmann, Dr., Wtb. in Freiburg. Richterl. Pfandrecht	41	59
7. Juli 1832	186	Lederle, Josef, Weber	Bub, Sebastian, Wtb., Gant. Kaufschilling	550	
18. Nov. 1820	190	Lederle, Josef, Schmied — Schwehr, Josef, des Josefs	Hirtler, Xaver	429	30
11. Juni 1822	204	Lederle, Konrad, alt, †	dto. Richterl. Pfandrecht	52	2
17. Sept. 1823	209	Lederle, Leopold, Siebmacher, †	dessen 6 Kinder. Gesetzl. Pfandrecht	437	36⅔
17. Juni 1829	226	Lederle, Xaver, Theilungskommissär — Jakob Vogelbacher, Maler, Ehefrau, Magdalena, geb. Zapf	Schuler, Xaver, Kleiderhändler in Freiburg	75	
17. Juli 1824	286	Litschgi, Josef, Seifensieder	Hirtler, Xaver, des Urbans. Gesetzl. Pfandrecht	418	27⅞
24. Dez. 1825	294	Lohrmann, Rosa, ledig	unbekannte Erben. Kaution	47	
7. Aug. 1830	296	Löffler, Bernhard, Bäcker, †	die 6 Kinder der † Ehefrau des J. Baptist Freitag, A. Maria, geb. Löffler. Gesetzl. Pfandrecht	477	23
=	306	Löffler, Josef, Schmied, †	dto.	477	23
18. März 1828	331	Löffler, Sebastian, Bäcker — Löffler, Magdalena, ledig, des Sebastians	Fleig, Bürgermeister, Gant. Kaufschilling	35	30
25. Nov. 1830	337	Lösch, J. Baptist, Pfauenwirth, † — Lösch, Gustav und Adelbert, Linder, Josef, und Ziegler, Joh., Zimmermann	Lösch, alt, Pfauenwirth, Eheleute. Kaution für Leibgeding	1030	
7. Aug. 1824	437	Meier, Gg., Drechsler, † — Schwehr, Bernhard, Bäcker	Torler, Xaver, unbekannte Gantgläubiger. Kaufschilling	722	
18. Febr. 1822	445	Meier, Johann, Wtb., M. Anna, geb. Dörrenbach, † — Konrad, Seilnacht, Ehefr., Luitgarda Meier	Dörrenbach, Mathias, in Mördingen. Kaution	33	21
13. April 1829	466	Meier, Mathias, Kinder	Sartori, J. Anton. Richt. Pfandrecht	15	21
27. Mai =	=	Meier, Mathias, Sattler, †	Meier, Katharina. Richterl. Pfandrecht	77	
24. Juli =	467	dto.	Hirtler, Katharina, unter Pflegschaft des Rath Roßwog. Richt. Pfandrecht	20	51
18. März 1830	483	Meier, Michael, Schreiner, †	dessen Ehefrau, A. Maria, geb. Tränkle, von Münchweier. Gesetzl. Pfandrecht	1836	
		Pfandbuch Band 4.			
28. Dez. 1831	17	Mießmer, Johann, Seifensieder	Mießmer, M. Eva, †. Kaufschilling	30	
15. April 1826	25	Mießmer, Josef, alt, Bäcker, †	Sartori, J. Anton, Handelsmann in Steinenstadt. Richterl. Pfandrecht	13	21
20. Dez. 1823	77	Nadler, Anton, Schneider, Ehel., †, modo deren Kinder, bezw. Großkinder, und Gruber, Jakob, Wtb.	Nadler, Alois, von Amoltern, abwesend. Kaution	551	20½
22. Juli 1829	87	Reich, Lehrer, † — Löffler, Jakob, Fruchthändler	Wagenmann, Xaver, Erben. Kaufschilling	173	
4. Febr. 1818	154	Roßwog, Lorenz, Schuster, † — Roßwog, Matheus, und Lösch, Adalbert	Herb, Josef Lambert, Wtb., †, oder deren Erben. Richterl. Pfandrecht	245	56
8. Juni 1832	156	Roßwog, Lorenz, Schuster Frau, †	Helbling, Anton, Wtb., †. Richterl. Pfandrecht	167	53
28. Juni 1811	158	Roßwog, Max, †	dessen Ehefrau, Luitgarda, geb. Merkle, †. Gesetzl. Pfandrecht	—	
12. Jan. 1819	198	Sartori, Joh. Baptist	Stolz, Pfarrer in Wihl. Richterl. Pfandrecht	900	
16. Jan. =	199	dto.	Schmitt, Balzer, Kinder in Freiburg. Richterl. Pfandrecht	230	
26. Febr. =	201	dto.	dto.	190	5

Des Eintrags Datum.	Seite.	Namen, Stand und Wohnort des Schuldners und seiner Rechtsnachfolger.	Namen, Stand und Wohnort des Gläubigers und seiner Rechtsnachfolger.	Betrag der Forderung. fl.	kr.
5. Okt. 1832	205	Sartori, J. Anton, Handelsmann	Meier, Advokat in Freiburg. Richt. Pfandrecht	168	47½
2. Juni 1828	258	Schindler, Josef, Säckler, †	Hirtler, Josef, Oeler, Kinder aus ihrer Pflegschaft	3855	26
4. Febr. 1826	264	Schmelzle, Johann, † — die Erben	Bögele, Josef, Gant. Kaufschilling	172	
6. Aug. 1825	274	Schmidt, Anton, Schmied, †	Schmidt, Martin, blödsinnig, †, aus seiner Pflegschaft	473	37⅗
14. Aug. 1829	334	Schneider, Anton, Frau, Katharina, geb. Fohr, †	Frei, Anton, Kinder. Richt. Pfandrecht	173	41
30. Dez. 1830	336	Schneider, Johann, ledig	Marianna Neugebauer in Kenzingen. Richterl. Pfandrecht	78	40
9. Mai 1827	344	Schneider, Martin, Korber, †	dessen Kinder, Apollonia, Katharina, Josef und Martin Schneider. Gesetzl. Pfandrecht	77	20½
=	358	Schulz, Anton, Maurer, †	Zimmermann, Johann, Metzger, Kinder, Johann Wilhelm, Theresia und Magdalena Zimmermann Pflegschaft	11	10½
7. Okt. 1829	=	dto.	dto.	72	21 5/16
29. Okt. 1802	372	Schutzenbach, Alois, Handelsmann, †	Handelshaus Gottfried Kling von Frankfurt a. M. Richterl. Pfandrecht	247	13
12. Nov. =	373	dto.	Handelshaus Passavant u. Dorville in Frankfurt a. M. Richterliches Pfandrecht	318	28
6. Juli 1829	382	Schutzenbach, Eduard, †	Pfandgericht Riegel. Richt. Pfandrecht	100	
15. Dez. 1830	383	Gantmanns Ehefrau, Rosa, geb. Aman, modo deren Kinder, † — Gruber, David, Schmied	Schutzenbach, Eduard, Gant. Kaufschilling	1600	
18. Aug. 1802	387	Schutzenbach, Joh. Michael, Handelsmann	Handelshaus Gebrüder Dorville in Frankfurt a. M. Richt. Pfandrecht	427	27
13. Juli 1822	392	Schwärzle, Matheus, Kronenwirth, und Wagenmann, Mathias, Erben	Hug, Wilhelm, alt, Ochsenwirth, unbekannte Gantgläubiger. Borg- und Nachlaßvergleich	—	
2. Mai 1826	394	Schwehr, Fidel, Rebstockwirth — Meier, Ferdinand, und Roßwog, Ludwig	Hug, Wilhelm, jg., Ochsenwirth, Gant. Kaufschilling	5542	
17. Febr. 1821	437	Seilnacht, Anton, Schuster, †	Levi, Salomon, von Ihringen. Richt. Pfandrecht	44	
18. Jan. 1812	452	Seilnacht, Johann, Seiler, †	dessen Ehefrau, M. Anna, geb. Lang. Gesetzl. Pfandrecht	—	
4. April 1829	457	Seilnacht, Josef, Schreiner	dessen Ehefrau. Gesetzl. Pfandrecht	510	
		Pfandbuch Band 5.			
6. Juli 1825	25	Siegel, Anton, Hafner, †	Schaubnebrunner, Theresia, aus ihrer Pflegschaft	90	5
13. Jan. 1819	=	Spuckle, Joh., Schuster, †	Herb, J. Lambert, Erben. Richterl. Pfandrecht	383	33
7. Febr. 1821	32	Stöckle, J. Baptist, †	dessen Ehefrau, Franziska, geb. Riehle, †. Gesetzl. Pfandrecht	—	
7. Juli =	36	Stocker, Josef, Bauer, †	Meier, Magdalena. Kaufschilling	50	
21. Jan. 1824	48	Thoma, Johann, Weber, Wtb., Katharina, geb. Zink — Zimmermann, J. Anton, Weber	Gungeler, Andreas, aus dem obern Glotterthal. Kaution	225	
18. Juli 1821	55	Nebelmann, Andreas, †	Hügle, Johann, †, aus seiner Pflegschaft	45	31⅚
24. Febr. 1827	56	dto.	dto.	19	30⅜
24. Dez. 1822	72	Bögele, Johann, des Meinrads, †	Zimmermann, Josef, Pflegschaft	470	
29. Mai 1830	74	dto.	dto.	60	49 9/24
23. Mai 1829	90	Bögele, Konrad, Wittwer, †	Kniebühler, Baptist, als Kurator des Josef Kalchthaler. Richterl. Pfandrecht	25	12
3. Febr. 1827	122	Wagenmann, Anton, Handelsmann in Kenzingen, †	Weber, Stadtschreiber in Kenzingen, jetzt Revisor in Freiburg. Richt. Pfandrecht	338	46
19. Juni 1830	123	Wagenmann, Heinrich, Handelsm.	Wagenmann, Xaver, Kinder, August, Xaver und Henriette, aus ihrer Pflegschaft	847	57
=	127	Wagenmann, Jakob, Rath, †	dto.	847	57
=	140	Wagenmann, Xaver, Wtb.	dto. Gesetzl. Pfandrecht	847	57
17. Jan. 1832	153	Wagner, Michael, Färber, † — Wagner, August, Bäcker	Ziegler, Josef, Marker, Gant. Kaufschilling	64	
24. Jan. 1810	159	Werneth, Andreas, Hutmacher	dessen Ehefrau, Theresia, geborne Schwehr, †. Gesetzl. Pfandrecht	—	
24. März 1827	171	Wilhelm, Baptist, Weber, † — Keck, Balthasar, Ehefrau	Wagenmann, Karl, Lederhändler. Kaufschilling	2300	
9. Jan. 1812	180	Wilhelm, Xaver, Sattler, †	dessen Ehefrau, M. Anna, geborne Meier, †. Gesetzl. Pfandrecht	—	
30. April 1828	201	Wissert, Franz, †	Schaffner Höel in Riegel. Richterl. Pfandrecht	27	36
24. Febr. 1827	231	Wissert, Josef, Müller, Kinder, Magdalena, Josef, Michael und M. Anna Wissert	Hügle, Johann, Bäcker, verschollen. Kaution	19	30⅞
21. März 1820	233	Wissert, M. Anna, Johann Bartels Ehefrau, †	Wissert, Katharina. Richterl. Pfandrecht	44	
9. Jan. 1811	241	Wisser, Michael, Hafner, †	dessen Ehefrau, A. Maria, geb. Klorer, †. Gesetzl. Pfandrecht	—	
14. Juli 1827	267	Wissert, Sebastian, Bäcker	Ziegler, Josef, des Josefs, aus seiner Pflegschaft	100	
7. Juni 1830	286	Wöhrle, Anton	Wöhrle, Wilhelm, verschollen	207	45½
23. Mai 1823	297	Zapf, Josef, Müller	dessen Tochter, Barbara Zapf. Gesetzl. Pfandrecht	435	10
10. Juli 1830	299	Zapf, Josef, Eheleute	Biechele, Sebastian, †, Metzger. Richterl. Pfandrecht	27	
27. April 1811	321	Ziegler, Frz. Georg, Rath, †	dessen Ehefrau, M. Anna, geb. Benitz, †. Gesetzl. Pfandrecht	—	
10. Juni 1830	327	Ziegler, Jakob, Wagner, †	Geißmer, Max, von Ihringen. Richterl. Pfandrecht	22	44
2. Okt. =	=	dto.	Rumpler'scher Substitutionsfond in Freiburg. Richterl. Pfandrecht	19	12
17. Jan. 1832	338	Ziegler, Jos., Marker, Ehefrau, † — Blatterer, Karl, und Stecher, Kopfwirth in Riegel, Klorer, Josef, ledig, und Andreas Uhly von Forchheim	Ziegler, Josef, Marker, Gant. Kaufschilling	959	
12. Nov. 1828	344	Ziegler, Josef, Erbschaft	Ziegler, Katharina. Richterl. Pfandrecht	100	
=	=	dto.	Ziegler, Josef, minderjährig. Richt. Pfandrecht	100	
9. Mai 1827	382	Zimmermann, Johann, Metzger, †	dessen Kinder, Johann, Wilhelm, Theresia und Magdalena Zimmermann. Gesetzl. Pfandrecht	11	10½
31. Dez. =	383	dto.	Fleitz, Ignaz, Gant. Kaufschilling	26	
12. Nov. 1830	412	Zink, Anton, Rebmann, †	Zink, Josef, Kinder. Kaufschilling	31	
2. Dez. =	=	dto.	Zink, Anton, minderjährig	455	53 11/12
		Pfandbuch Band 6.			
27. Aug. 1832	7	Bauer, Kaspar, Schuster, †	Hägele, Josef, †, Pflegschaft	18	33
31. Okt. 1829	13	Baumann, Josef, Drechsler, †	Kalchthaler, Mathias, †. Richterl. Pfandrecht	32	4
12. Juli 1823	16	Zimmermann, Martin, Zimmermann, Wtb.	Theilungskommissär Lederle in Schopfheim. Richterl. Pfandrecht	800	
29. Nov. 1824	24	Hildebrand, Josef, Ehefrau, M. Anna, geb. Bögele, in Burkheim	deren Ehemann Gläubiger. Borg- und Nachlaßvergleich	—	

Des Eintrags Datum.	Seite.	Namen, Stand und Wohnort des Schuldners und seiner Rechtsnachfolger.	Namen, Stand und Wohnort des Gläubigers und seiner Rechtsnachfolger.	Betrag der Forderung. fl.	kr.
10. Febr. 1830	25	Biehle, Andreas, von Forchheim — Biehle, Karl, alldort	Schwärzle, Kolumban, von Forchheim Gant. Kaufschilling	229	
=	26	derselbe und Gerber, Peter, von Forchheim	dto.	205	
=	29	Lösch, Frz., Adlerwirth von Forchheim — Lösch, Karl und Konstantin, von Forchheim	dto.	266	40
23. Nov. 1822	30	Mosbrugger, Anton, Wittwer in Forchheim	Köchlin, M. Anna, in Freiburg	100	
21. Febr. 1824	33	Schwärzle, Kolumban, von Forchheim	Haberer, Frz. Anton, von Forchheim. Richterl. Pfandrecht	400	
=	=	dto.	Kurz, Oberwundarzt	359	
10. Febr. 1830	34	dessen Ehefrau — Schwärzle, Johann, ledig, von Forchheim	deren Ehemann Gantgläubiger. Kaufschilling	133	
=	35	Werneth, Augustin, von Forchheim — Fees, Josef, von Forchheim	Schwärzle, Kolumban, von Forchheim Gant. Kaufschilling	633	
5. Dez. 1812	63	Meier, Bernhard, Erben	Lichtenstein, Michael. Richt. Pfandrecht	104	
12. Mai 1817	75	Wehrle, Florian, Erben — Witz, Fidel, Maurer	Wagner, Anna Maria. Kaufschilling	86	
20. Mai 1818	81	Sartori, Johann Baptist	Handelshaus Zeußlin und Ottendorf in Basel. Richterl. Pfandrecht	281	
=	=	dto.	Schmidt, Christian Gottlieb, von Altenburg. Richterl. Pfandrecht	80	
=	=	dto.	Oehl, Johann, in Kolmar. Richt. Pfandrecht	100	
5. Sept. =	83	Helbling, Jakob, Marker, †	Helbling, Josef und Jakob Erhard, Richterl. Pfandrecht	109	34
17. Juli 1824	103	Lederle, J. Lambert, Eheleute, als Pfründgeber	Keck, Sebastian, Wtb., Magdalena Hödle, †. Pfründnehmerin	358	
2. Juli 1828	123	Frei, Josef, Bäcker, †	Dietsch, Josef, jg., Kinder aus ihrer Pflegschaft	68	58½
=	=	Löffler, Mathias, Eheleute	deren Kinder. Gesetzl. Pfandrecht	163	58½
4. Nov. 1829	132	Ziegler, Franz Georg, Rath, †	Hirtler, Urban, Kinder aus ihrer Pflegschaft	928	26¼
5. Febr. 1831	144	Kniebühler, Jakob	Feiner, Anna Maria, des Michaels, aus ihrer Pflegschaft	203	4⅕
20. Juli 1832	149	Holzer, Xaver, † — Ziegler, Rudolf, des Leonhards	Lichtenstein, Leodegar, Gant. Kaufschilling	81	
27. Aug. =	150	Berblinger, Ignaz, Bäcker, Eheleute	Berblinger, Anna, †	205	54 57/192
		Einträge im Grundbuch Band 3.			
1810	70	Schmidt, Baptist, Metzger, †, jetzige Pfandbesitzer: Hirtler, Lukas, des Oelers, und Karl, Seilnacht, Seiler	Lederle, Konrad, Wittwe, Luitgarda, geb. Kettmann, †	110	
10. Jan. 1810	72	Wissert, Josef, Bäcker, †, jetziger Pfandbesitzer: Wissert, Anton, Löwenwirth	Sartori, Josef, Löwenwirth, †	3400	
11. Jan. =	74	Löffler, Baptist, Küfer, †, jetziger Pfandbesitzer: Löffler, Baptist, ledig	Melder, Martin, Marker, †	200	
=	75	Sauerburger, Michael, †	dto.	162	
20. Jan. =	76	Haberstroh, Martin, von Forchheim, jetziger Pfandbesitzer: Schwehr, Fidel, Rebstockwirth	Kniebühler, Josef, Schneider, † und 2 Viertel Früchte.	183	
24. Jan. =	77	Merkle, Mathias	Wissert, Anton, Bäcker, †	25	
26. Jan. =	78	Ziegler, Jakob, Zimmermann, †, jetzige Pfandbesitzer: a. Meier, Josef, Sattler, b. Zapf, Xaver, alt, und c. Klorer, Georg	Fehrenbach, Johann, alt, Rath, †	60	
7. Febr. =	80	Wagenmann, Mathias, †	Wagner, Franz Jakob, Erben	207	
=	=	Wagner, Josef, †, jetziger Pfandbesitzer: Löffler, Martin	dto.	160	
=	=	Biechele, Sebastian, †	dto.	—	
23. Febr. =	82b	Jach, Anton, Bürger, †, jetziger Pfandbesitzer: Rath Heckle	Melder, Josef, alt, †	120	
28. Febr. =	86	Schneider, Sebastian, †	Kettmann, Johann, †	67	
=	=	Richert, Othmar, jetziger Pfandbesitzer: Benitz, Johann	dto.	46	
=	=	Fehrenbach, Joh. Baptist, †, jetziger Pfandbesitzer: Schumm, Jos. Anton	dto.	53	
=	=	Kindler, Georg	dto.	68	
=	87	Löffler, Baptist, †, jetziger Pfandbesitzerin: Löffler, Rosa, ledig	Meier, Peter	131	
=	87b	Gruber, Martin, †, jetziger Pfandbesitzer: Meier, Fidel	Aechtle, Josef, Nagelschmied in Freiburg, †	70	
=	=	Vollherbst, Josef, †, jetzige Pfandbesitzer: Mießmer, Josef, Zeugweber	dto.	110	
=	88	Embt, Anton, †, jetzige Pfandbesitzerin: Löffler, Wilhelm, Ehefrau	Helbling, Kaspar, Erben	127	
=	=	Embt, Anton, †	dto.	142	
=	=	derselbe, jetziger Pfandbesitzer: Wissert, Anton, Löwenwirth	dto.	121	
=	=	Embt, Anton, †	dto.	86	
=	=	Feiner, Michael, †, jetziger Pfandbesitzer: Feiner, Michael, Schuster	dto.	120	
=	=	Nebelmann, Johann, †, jetziger Pfandbesitzer: Burkhardt, Josef, Schuster	dto.	66	
=	=	Linder, Baptist, †, jetzige Pfandbesitzerin: Schneider, Andreas, Messerschmied, Ehefrau	dto.	140	
5. März =	90b	Seilnacht, Peter, Wtb., †, jetziger Pfandbesitzer: Wissert, Martin, Schneider	Lang, Anton, Büchsenmacher, Wtw., †	991	
6. März =	92	Dambach, Georg, Maurer, † — Kurrus, Franz, ledig, des Karls	a. Melder, Matheus, alt, † b. Heiliggeistspital in Freiburg c. Embt, Anton, † d. Hug, Hugo, †	250 500 200 100	
=	92b	Störz, Jakob, alt, † — Jerg, Johann, Kübler	Wissert, Josef, Säckler, Wittwe, †	705	
=	93b	Hildenbrand, Matheus, alt, †, — Hildenbrand, Josef	dto.	93	
=	=	Löffler, Baptist, † — Zimmermann, Julius, ledig, des Martins	dto.	93	
=	94	Dold, Franz, alt, † — Merkle, Xaver, Wtb.	dto.	89	
=	=	Zimmermann, Josef, † — Zimmermann, Matheus und A. Maria	dto.	113	
=	=	Zink, Josef, † - Hildenbrand, Martin	dto.	69	
7. März =	95	Helbling, Josef, des Bernhards, † — Melder, Baptist, Metzger	Ziegler, Josef, ledig	80	
=	=	Wagner, Josef, † — Lederle, Xaver, Seiler	dto.	47	30
=	95b	dto.	Ziegler, Magdalena, ledig	47	30
=	96	Helbling, Anton, alt, † — Roßwog, Baptist, und Litschgin, Josef, Seifensieder	Meier, Nepomuk, †	77	
=	97	Meier, Theresia, ledig, † — Herz, Anton, Metzger, Ehefrau, Franziska, geb. Roth	Biechele, Josef, Weber, †	91	
=	97b	Kurrus, Josef, Küfer	Hödle, Josef, Küfer, †	950	

Des Eintrags Datum.	Seite.	Namen, Stand und Wohnort des Schuldners und seiner Rechtsnachfolger.	Namen, Stand und Wohnort des Gläubigers und seiner Rechtsnachfolger.	Betrag der Forderung. fl.	kr.
13. März 1810	99b	Wagenmann, Jakob, † — Kniebühler, Bürgermeister	Ziegler, Franz Georg, Küfer, †	154	
=	100	Hildenbrand, Matheus, †	dto.	165	
=	100b	Fröhlich, Wilhelm, † — Fröhle, Apollonia und Barbara, ledig, des Wilhelms	Fröhlich, Johann, abwesend	83	
=	101	Wagenmann, Jakob, † — Kniebühler, Bürgermeister	dto.	61	
=	=	Baumann, Martin, Kübler, † — Lederle, Michael, Wtb.	dto.	65	
=	=	Wissert, Josef, des Johanns	dto.	52	
=	=	Fröhlich, Wilhelm, † — Fröhle, Wilhelm, Töchter	dto.	14	
=	101b	Kettmann, Joh. Baptist — Biechele, Erhard, Weber	dto.	31	
=	=	Zink, Josef, †	dto.	19	
=	=	Fröhlich, Wilhelm, † — Fröhle, Wilhelm, Töchter	dto.	71	
=	103	Schwehr, Wilhelm, † — Schwehr, August, und Brucker, Xaver, Ehefrau	Roßwog, Luitgarda	90	
15. März =	105	Löffler, Josef, Schmied, † — Löffler, Josef und Franziska, ledig	Störz, Jakob, alt, †	530	
16. März =	106	Dietsch, Mathias, † — Röttele, Josef, ledig, von Wyhl	Merz, Josef, †	660	
3. April =	110	Stocker, Josef, † — Vögele, Franz, ledig, des Bernhards, und Schwellinger in Amoltern	Klorer, Josef, Bäcker, †	163	
10. April =	111	Hödle, Xaver, †	Bub, Sebastian, des Försters, †, bezw. Frau Dr. Gall und Sapienzstiftung Freiburg, Lorenz Roßwog	435	
11. April =	112	Lauderer, Georg — Sauerburger, Jakob	Meier, Kaspar, Erben	115	
=	112b	Schumm, Josef, † — Lohrmann, Bernhard	dto.	66	
=	=	Kniebühler, Josef — Kniebühler, Josef, Hechelmacher	dto.	34	
=	=	Wissert, Anton, des Pauls, † — Ziegler, Heinrich, Schuster	dto.	66	30
=	=	Biechele, Leopold, † — Saar, Karl	dto.	59	30
25. April =	114	Gruber, Kornmeyer, † — Gruber, Fanny, Ehefrau des Hrn. Mühlhaupt	Helbling, Erhard, Forstpraktikant, †	1800	
=	115	Schwehr, Wilhelm, † — Josef, des Wilhelms	Schwehr, Josefa	107	
=	=	Wernet, Andreas, — Hirtler, Lukas, Metzger, Ehefrau	Schwehr, Josef	121	
5. April =	115b	Schmuck, Jakob, Zimmermeister, †	Roßwog, Jakob	300	
5. Mai =	116b	Hirtler, Xaver, † — Bindner, Josef	Schmidt, Ignaz, †	170	
26. Mai =	117	Baumann, Johann, Adlerw., † — Baumann, J. Bapt., Adlerwirth	Hägele, Nikolaus, †	200	
6. Juni =	117b	Schieble, Sebastian, von Forchheim	Bercher, Euphrosina, Erben	1760	
9. Juni =	118b	Ritter, Johann, von Forchheim Ritter, Matheus, und Werneth, Ferdinand, in Forchheim	Jörg, Baptist, Bäckermeister, †	494	
27. Juni =	119	Kalchthaler, Johann, ledig — Jerg, Chrisost, des Chrisost	Keck, M. Anna	166	
21. Juli =	121	Meier, Jos. Anton, † — Roßwog, Jakob, Schuster, und Riehle, Martin, Schneider	Biechele, Johann Christof	600	
22. Aug. =	122b	Lichtenstein, Anton, † — Herr, Michael	Dambach, Georg, †	242	
=	=	dto.	dto.	280	
Mangelt	123b	Hug, Georg Wilhelm, †	Merkle, Mathias	262	
=	124	Vogelbacher, Josef, Ehefrau, Theresia, geborne Biechele, † — Vogelbacher, Anton	Wissert, Michael	31	
28. Febr. 1810	84	Schwobthaler, Alois	Kurrus, Josef, Küfer in Polen	2500	
Mangelt	134	Biechele, Chrisost, † — Frei, Martin	Scheerer, Michael, Webermeister, †	321	
=	124	Merkle, Konrad, Wittwe, † — Schauber, Jakob, jg.	dto.	70	
=	124b	Merkle, Konrad, Wtb., † — Scheerer, Anton	dto.	41	
21. Juni 1810	=	Herb, Josef, Lambert, †	dto.	232	
2. Juli =	=	Herb, Nikolaus, †	dto.	41	
15. Juli = bezw. 9. Dez. 1812	=	Hirtler, Xaver, modo Seilnacht, Martin, Ehefrau	dto.	79	
15. Juli 1810	=	Stolz, Josef, Wtb., †	dto.	22	
3. Okt. =	127b	Roßwog, Wilhelm, † — Schwobthaler, J. Anton, Wtb.	Schwehr, Sebastian, †	40	
27. Okt. =	128	Bensel, Konrad, †	Zink, Josef	600	
21. Mai =	129	Klorer, Josef, † — Biechele, Ambros	Bindner, Peter, †	651	
=	=	Kalchthaler, Johann — Jerg, Chrisost, Wittwe	dto.	117	
=	=	Beyer, Josef, † — Scheerer, Josef, Schlosser	dto.	123	
=	=	Herb, Josef, † — Löffler, Apollonia, ledig	dto.	76	
=	=	Lederle, J. Lambert, †	dto.	108	
=	129b	Biechele, Martin, † — Gfell, Michael	dto.	114	
10. Nov. =	130	Kunzer, Rath, †	Klorer, Josef, Metzger, †	185	
19. Dez. =	133	Hirtler, Pantaleon, † — Schieble, Karl	Hirtler, Fridolin, †	1000	
=	=	Hirtler, Andreas, † — Kurrus, Joh., Küfer, Wtb.	Hirtler, Pantaleon, †	500	
9. Jan. 1811	136	Richert, Josef, † — Ziegler, Wendelin, Zimmermann	Hirtler, Andreas, modo nach Anweisung: 1. Hug, Georg, in Bleibach 2. Religionsfond Freiburg 3. Kirchenfond Glotterthal	375	
16. Jan. =	138	Wilhelm, Xaver, † — Zapf, Magdalena, l.	Vögele, Josef, Bäcker, †	50	
29. Jan. =	138b	Kniebühler, J. Baptist, †	Bub, Johann, †	100	
=	139	Wernet, Andreas — Hirtler, Lukas, Metzger, Ehefrau	Melder, Josef, †	140	
=	=	Schwehr, Johann, Blochrichter, † — Löffler, Apollonia, led.	Burkhard, Lorenz, †	220	
=	139b	Bollast, Andreas, †	Schäffert, Lorenz, Eheleute, †	42	
6. Febr. =	140	Herb, Josef, Handelsmann, † — Lederle, Karl, Küfer	Litschgi, Josef, Bäcker, †, bezw. nach Anweisung Hans v. Schönau'sche Stiftung, Freiburg	200	
9. Febr. =	140b	Held, Johann, damals unter dem großh. Militär — Nutto, Anton, von Amoltern	Hilbert, Johann	121	
16. März =	141b	Hägele, Konrad, † — Kurrus, Martin	Schäffert, Lorenz, †	23	
20. März =	142b	Heß, Johann, † — Seilnacht, Friedrich, Seilnacht, Johann, Weber, und Gruber, Jakob, Wtb.	Hirtler, Fridolin, †	215	
=	143	Wilhelm, Peter, † — Bindner, J. Baptist, Wittwe	dto.	34	

Des Eintrags Datum.	Seite.	Namen, Stand und Wohnort des Schuldners und seiner Rechtsnachfolger.	Namen, Stand und Wohnort des Gläubigers und seiner Rechtsnachfolger.	Betrag der Forderung. fl.	kr.
20. März 1811	144	Herb, Jos. Lambert, † — Lösch, Karl, Gerber	Wissert, Josef, Zunftmeister, †, bez. St. Wilhelmskapellenfond	282	
=	144b	Ziegler, Johann, lediger Maurer, † — Ziegler, Wilhelm, Maurer, und Ziegler, Josefa, ledig	Seilnacht, Wilhelm, †, modo Hr. Seramin in Rothweil	41	
17. April =	146b	Lauderer, Georg, und Lederle, Johann, jg. — Wagner, August, und Wissert, X., des Hafners	Kalchthaler, Martin, alt, †	307	
20. April =	147b	Biechele, Martin, alt, †	Ziegler, Jakob, Wagner, †	511	
24. April =	148	Helbling, Jakob, Marker, † — Helbling, Luitgarda, und Roßwog, Ludwig	Hug, Martin, Ehefrau, Anna Maria, geb. Venus, †	55	
=	148b	Moser, Nikolaus, † — Naudascher, Otto, Ehefrau	Roßwog, Josef, Schuster, für sich und Namens seiner Geschwister	70	
=	149b	Hug, Wilhelm, Ochsenwirth, † — Bindner, Josef, alt	Schmidt, Ignaz, †	160	
1. Mai =	150b	Burkhard, Kaspar, † — Karle, Josef, Zimmermann, und Riehle, Konrad	Kniebühler, Lorenz, †	50	
=	151	Hödle, Johann	Bensel, Michael, Wtb., Eugenia, geb. Schäffert, †	450	
2. Juli =	153	Fleig, Michael, Bäcker, † — Fleig, Ignaz	Drach, Josef, †	64	
10. Juli =	153b	Ziegler, Wilhelm, †	Löffler, Sebastian, Bäcker, †	60	
27. Juli =	154b	Schumm, Josef, Messerschmied, † — Frei, Martin	Biechele, Johann Christof, Webermeister, †	333	
Mangelt	155b	Helbling, Josef, Bäcker, †, — dessen Wittwe	Gschwend, Johann, †	31	
=	=	Helbling, Josef, Bäcker, Hödle, Johann, Maurer	dto.	46	
=	156	Helbling, Josef, Bäcker, † — Helbling, Josef, ledig	dto.	41	
=	=	Schwobthaler, Frz. Michael, † — Schwobthaler, M. Anna, ledig	Seilnacht, Wilhelm, †	51	
=	=	Zink, Josef, † — Zink, Martin, Gemeinderath	Freitag, Johann, †	951	
=	=	Merz, Josef, † — Braun, Josef, und Schmidt, Wilhelm	dto.	41	
=	156b	Lederle, Jakob, † — Fischer, Xaver, und Kobel, Bernhard	Hägele, Nikolaus, †	134	
=	=	Löffler, Konrad, †	Gruber, M. Anna, verehel. in Schlettstadt	36	
=	157	Herb, Wilhelm, Apotheker, † — Schmidt, Peter, Wtb.	Klorer, Josefa, Kronenwirthin, †	90	
=	=	Schwehr, Fidel, Rebstockwirth, † — Gerber, alt, Accisor	dto.	261	
=	=	Herb, J. Lambert, Lederhändler, † — Kolmerer, Josef	dto.	170	
=	=	Herb, J. Lambert, Lederhändler, † — Wissert, Sebastian, jg., Bäcker	dto.	176	
=	157b	Lösch, Nikolaus, Pfauenwirth, † — Hirtler, Hirschwirth	dto.	150	
=	=	Lederle, Johann, † — Herr, Michael, und Lederle, Josefa, ledig	dto.	105	
=	=	Biechele, Fidel, Handelsmann, †	dieselbe und Klorer, Baptist	61	
=	158	Herb, Lambert, Lederhändler, †	Fohr, Sebastian	370	
10. Aug. 1811 bezw. 7. Sept. =	158b	Hildenbrand, Johann, von Forchheim, modo Kettmann, Michael — Bindner, Josef	Hirtler, Xaver, †	220	
10. Aug. =	159	Hildenbrand, Johann, von Forchheim — Kolmerer, Xaver, des Jakobs	Hirtler, Martin, Metzger, †	230	
=	159b	Werneth, Johann, von Forchheim — Keck, Balthasar	dto.	150	
Mangelt, Kaufstag 7. Jan. 1811	160	Fehrenbach, Rath, † — Siegel, Anton, Wtb. und Kinder	Keller, Josef, †, modo Andreas und Martin Ruf aus der Wagensteig	33	
=	=	Bub, Kaspar, Wtb., Margaretha, geb. Herbstreiter, † — Kalchthaler, Anton, jung, des Antons	Bub, Kaspar, †	56	
=	=	dieselbe — Zink, Jakob, und Bub, Magdalena, ledig	dto.	41	
=	160b	dieselbe — Bub, Magdalena, ledig, des Mathias	dto.	73	
=	=	Bub, Sebastian, Schreiner, † — Bub, Magdalena, des Mathias	dto.	23	
=	=	Gruber, Martin, † — Gruber, David	Klorer, Josefa, Kronenwirthin, †	97	
=	=	derselbe — Gruber, Heinrich	dto.	231	
=	=	Hildenbrand, Matheus, † — Schwehr, Wilhelm, ledig, des Wilhelms	dto.	186	
Mangelt, Kaufstag 14. Jan. 1811	161	Groß, Stadtrath, † — Hildenbrand, Josef	dto.	100	
=	=	Freitag, Anton, † — Wissert, Anton, Löwenwirth	Freitag, Johann, †	114	
=	=	Zapf, Wilhelm, †	dto.	46	
=	=	Freitag, Baptist, † — Meier, Josefa, des Josefs, in Amerika	dto.	71	
=	161b	Hirtler, Johann	Ruh, Anton, †	101	
=	=	Merz, Josef, † — Gruber, David	dto.	82	
=	=	Roßwog, Marx, † — Roßwog, Jakob, Werkmeister	dto.	121	
=	=	Wissert, Josef, Müller, † — Biechele, Alexander	dto.	65	
=	=	Hirtler, Matheus, †	dto.	101	
=	162	Ruh, Anton, †	Bub, Johann, †	57	
=	=	Herb, Josef Lambert, Lederhändler, † — Wissert, Sebastian, jg., Bäcker	Ziegler, Josef	204	
Mangelt, Kaufstag 21. Jan. 1811	162b	Roßwog, Marx, † — Roßwog, Jakob, Werkmeister	Freitag, Johann, †	61	
=	=	Bindner, Josef, alt, † — Müller, Joh. Baptist, Schmied, Wtb.	dto.	121	
=	=	Seilnacht, Martin, Müller, † — Ziegler, Josef, Schuster	Keller, Josef, †, modo Andreas und Martin Ruf aus der Wagensteig	15	30
Mangelt, Kaufstag 3. Febr. 1811	163	Richert, Othmar — Meier, Heinrich, Sattler	Hödle, Felix, Kinder	137	
=	=	Sauerburger, Michael, †	dto.	102	
=	=	Biechele, Sebastian — Mashill, Karolina	dto.	160	
=	=	Hödle, Felix, † — Baumann, Gervas, von Forchheim	dto.	78	
=	163b	Schwehr, Martin, †	dto.	55	
=	=	Helbling, Fr. Kaspar, Wittwe, A. Maria, geb. Uebelmann, †	Helbling, Franz Kaspar, †	61	
=	=	Benitz, Johann — Benitz, Thaddäus	Schill, Josef	240	
9. Febr. =	164	Frei, Anton, † — Vollherbst, Kaspar	Klorer, Josefa, Kronenwirth, †	141	
11. Febr. =	=	Heß, Johann, † — Heß, Wilhelm	Klorer, Josef, Bäcker, †	71	
=	=	Wissert, Josef, Müller, †	dto.	67	
=	164b	Riehle, Jakob, † — 1. Bollast, Hermann, Wtb., 2. Riehle, Josef, Schuster, 3. Kobel, Bernhard	dto.	51	

(Fortsetzung folgt.)

Druck und Verlag der G. Braun'schen Hofbuchdruckerei.